

Presseinformation

Heuschrecken, Corona-Virus, Überschwemmungen und Krankheiten - Kenia kommt nicht zur Ruhe

Die Menschen im ostafrikanischen Land sind hart getroffen / eine Krise jagt die nächste / TERRA TECH und CIVS starten Hilfsprojekt „ADOPT A FAMILY“

Marburg / 05.05.2020: Heuschrecken, Corona-Virus, Überschwemmungen und Krankheiten – die Menschen in Kenia werden seit Monaten auf eine harte Probe gestellt. Hunger und Verzweiflung wachsen. Kenianische Medien berichten von mehr als 13.000 Vertriebenen aufgrund von schweren Überschwemmungen in Kisumu County. „Einige Familien wurden im Schlaf überrascht. Sie wachten in überfluteten Häusern auf und konnten nur das Nötigste retten,“ berichtet Isabella Gaudlitz von TERRA TECH. Gaudlitz selbst war bereits mehrere Monate als Projektmitarbeiterin vor Ort und hat enge persönliche Kontakte in die Region. „Die Bilder und Videos, die mich per WhatsApp erreichen, sind schrecklich. Ein Video zeigt einen Bekannten, der seinen Großvater vor dem Ertrinken aus den Fluten rettet.“ Die Wassermassen hinterließen eine Spur der Verwüstung. Hunderte von Familien wurden durch die Überschwemmungen obdachlos, einige Häuser komplett weggefegt, viele überflutet. Wichtige Straßenverbindungen wurden unterbrochen.

Diese Katastrophe trifft die Menschen zu einer Zeit, in der das Land mit dem Corona-Virus konfrontiert ist. Die Wassermassen sorgen für kritische hygienische Zustände. Wichtige Maßnahmen zur Vorsorge einer Erkrankung sind so nur schwer einzuhalten. „Außerdem verwüsteten die Fluten die Felder und spülten den neu gepflanzten Reis weg. Damit steigt die Gefahr von Hunger noch weiter,“ so Gaudlitz. Zumal Kenia, wie seine ostafrikanischen Nachbarländer, in den letzten Monaten von einer Heuschreckenplage biblischen Ausmaßes heimgesucht wurde. Riesige Heuschreckenschwärme zogen durch das Land und fraßen die Lebensgrundlage von Menschen und Tieren. Daher ruhte viel Hoffnung auf der neuen Anbauperiode, eine Hoffnung, die nun von den Fluten jäh zerstört wurde. Zu allem Übel befürchten die Bewohner von Kisumu County nach den Überschwemmungen weitere dramatische Entwicklungen. „Die Angst vor dem Ausbruch von Krankheiten, wie Cholera und Malaria, sowie der Rückkehr der Heuschrecken steigt,“ erklärt Gaudlitz.

Lichtblicke und neuen Lebensmut bietet das Hilfsprogramm von TERRA TECH und dem kenianischen Partner CIVS. Zielgruppe von „ADOPT A FAMILY“ sind vor allem arme, ältere Menschen sowie Personen mit gesundheitlichen Problemen. „Nur 1 Euro kostet die Hilfe für eine Familie pro Tag,“ unterstreicht Gaudlitz. „Eine Hilfe, die einen Unterschied macht.“ Die Maßnahmen umfassen derzeit: Die Verteilung von Seife, Masken und Lebensmittelpaketen sowie Schulungen schutzbedürftiger Familien in Bezug auf Hygiene und Ansteckungsgefahr.

„Adoptieren“ Sie eine Familie – Damit die dringend benötigte Hilfe vor Ort ausgeweitet werden kann, bittet TERRA TECH um Spenden. Hierzu hat die Organisation ein Spendenkonto eingerichtet:

Stichwort: **Corona-Nothilfe**

IBAN: DE46 5335 0000 0000 0444 40 (Sparkasse Marburg-Biedenkopf)

Gemeinsamer Einsatzfall vom Bündnis Aktion Deutschland Hilft - TERRA TECH beteiligt sich am Einsatzfall von Aktion Deutschland Hilft. Das Bündnis ruft zu Spenden auf:

Stichwort: **Corona-Nothilfe weltweit**

IBAN: DE62 3702 0500 0000 1020 30 (Bank für Sozialwirtschaft)

Kurzprofil

Der gemeinnützige Verein TERRA TECH e.V. führt seit 1986 weltweit Projekte der Humanitären Hilfe und der Entwicklungszusammenarbeit durch. Das Spektrum reicht von klassischer Nothilfe (Nahrungsmittel, Medikamente) über den Wiederaufbau (Schulen, Gesundheitseinrichtungen) bis hin zu langfristigen Entwicklungsprojekten (landwirtschaftliche Projekte, Trainings- und Fortbildungsmaßnahmen). Dabei arbeiten wir stets mit lokalen Partnern zusammen, die die Expertise für die Durchführung haben.

Unseren Personaleinsatz versuchen wir gering zu halten (Kurzzeitexperten, Projektkoordinatoren). Wir finanzieren uns aus Spenden, Mitgliedsbeiträgen sowie Zuschüssen von öffentlichen Gebern (BMZ, Auswärtiges Amt) und Stiftungen.

TERRA TECH ist Mitglied im DPWV (LV Hessen) und über diesen bei der Aktion Deutschland Hilft, außerdem bei VENRO und dem EPN (Entwicklungspolitisches Netzwerk Hessen).

Kontakt

TERRA TECH Förderprojekte e.V.

Zeppelinstraße 29

D-35039 Marburg

Tel.: 06421/9995990

Fax.: 06421/9995991

info@terratech-ngo.de

www.terratech-ngo.de